

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage-Nr.: 2005/270

freigegeben am 11.11.2005

GB 3

Sachbearbeiter/in: Herr Seggern, von, Gernot

Datum: 11.11.2005

Genehmigung des Wirtschaftsplanes des optimierten Regiebetriebes

Beratungsfolge:

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	06.02.2006	Finanz- und Wirtschaftsausschuss
N	14.02.2006	Verwaltungsausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan des Bauhofes für 2006 wird beschlossen.

Sach- und Rechtslage:

Der Wirtschaftsplan regelt sowohl die Einnahmen und Ausgaben, die Investitionen, sowie die Erlösplanung für das Wirtschaftsjahr 2006.

Die Einnahmen und Ausgaben der vergangenen Jahre haben sich wie folgt entwickelt

	Einnahme		Ausgabe		Differenz
	lt. W.plan	tatsächlich	lt. W.plan	tatsächlich	
2003	1.179.300,- €	1.025.157,36 €	1.179.300,- €	979.881,75 €	+45.275,61 €
2004	1.168.200,- €	1.220.513,12 €	1.168.200,- €	1.143.351,03 €	+77.162,09 €
2005	1.140.700,- €		1.140.700,- €		
2006	1.207.710,- €		1.207.710,- €		

Kalkuliert war in den Jahren 2003 bis einschließlich 2005 ein Stundenlohnsatz von 37,50 Euro. Dieser Stundenlohnsatz wird für 2006 auf 36,50 Euro gesenkt. Die Senkung wird ermöglicht indem ein erwarteter Überschuss aus 2005 in Höhe von 15.000,- Euro zur Senkung des Stundenlohnes verwandt wird.

In 2005 wurden erstmalig pauschalierte Auftragsabwicklungen mit der Residenzort GmbH, sowie in Einzelfällen des Straßenbaus durchgeführt. Dies soll nun für weitere Bereiche des Straßenbaues und der Sportplatzpflege Anwendung in 2006 finden.

Der Wirtschaftsplan ist als Anlage beigelegt.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Sachverhalt

Anlagen:

1. Wirtschaftsplan 2006